



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

Büren · Nuglar · St. Pantaleon · Seewen

*Östl. Kirche im Dorf!*

## Symbolzahl 40

40 Tage vor Ostern, so lange dauert bekanntlich die Fastenzeit. Da man in der evangelischen Kirche seit der Reformation kollektiven Fastenbräuchen kritisch gegenübersteht, spricht man in ihren Reihen lieber von "Passionszeit". Doch wie auch immer man diese Zeit vor Ostern benennt, sie dauert 40 Tage. Warum das?

Bei der Nachfrage werden wir verwiesen auf die 40 Tage, die Jesus laut den Evangelien nach seiner Taufe zurückgezogen in der Wüste gefastet hat. Wie fast alles im Neuen Testament fusst diese Erzählung jedoch auf einem viel älteren alttestamentlichen Fundament. 40 Tage lang seien die Wasser der Sintflut gestiegen, lesen wir im Buch Genesis. 40 Jahre lang war Moses verschollen auf dem Gottesberg Sinai, berichtet das Buch Exodus. Und beim Lesen der übrigen drei Büchern der alttestamentlichen "Thora" beziehungsweise der "Fünf Bücher Mose" erfahren wir, dass das Volk Israel nach seiner Befreiung aus der ägyptischen Sklaverei 40 Jahre lang ausharren musste in der Wüste, bis es endlich einziehen durfte ins "gelobte Land". Auch in den Prophetenbüchern taucht die Symbolzahl 40 auf. Immer wieder wird sie als Zeit der kollektiven Prüfung, Busse und Umkehr angeführt.

Auf diesem uralten Grund bildete sich die Tradition des 40-tägigen kollektiven Fastens vor Ostern. Wie auch immer man dazu stehen mag, die Zahl 40 bleibt bis heute als Symbolzahl erhalten. Das Datum der Fastnacht richtet sich daran. Dieses Jahr endete sie am 14. Februar, wie immer am Aschermittwoch. Nicht so in Basel. Da standen die "Drey scheenschte Däg" ja erst noch bevor. Von da an bis Ostern dauert es tatsächlich 40 Tage. Die Differenz von einer Woche liegt in einer nachträglichen Entscheidung der römisch-katholischen Kirche, die sechs Sonntage vor Ostern aus der Fastenzeit auszuklammern. Damit wurde ihr einerseits etwas von ihrer Härte genommen, andererseits verschob sich damit der Beginn der Fastenzeit um sechs Tage nach vorne. Daher die zeitliche Differenz zwischen katholischen "Fastnacht" und Basler "Fasnacht" respektive zwischen "Herren-" und "Bauernfasnacht". Ungeachtet dieser Differenz animiert auch dieses Jahr die ökumenische Fastenaktion zu einer sinnvollen Gestaltung der 40 Tage vor Ostern mit einem Bezug zu ihrem biblischen Symbolgehalt. Der ökumenischen Gottesdienst und "Suppentag" am 10. Februar 2024 in Büren ist Teil davon.

Pfarrer Matthias Grüninger